

Nullnummer: Austria-Goalie Safar lässt Gludovatz-Elf verzweifeln

Rieder wachen erst nach der Pause auf. Schlussmann Thomas Gebauer pariert in der 45. Minute einen Elfmeter von Acimovic.

Fritz Stadlmayr

RIED - Zwei völlig verschiedene Halbzeiten – zumindest aus der Sicht der SV Josko Fenster Ried. Während die Wikinger im ersten Durchgang noch kein Mittel gegen die gut stehende Abwehr der Wiener Austria fand, drückten sie nach dem Wiederanpfiff vehement auf den Führungstreffer. Dass es bis zur Pause noch 0:0 stand, hätte die Gludovatz-Elf ihrem Goalie Thomas Gebauer zu verdanken. Der Deutsche fischte in der 45. Minute einen Elfmeter von Austria-Spielmacher Milenko Acimovic aus dem rechten

Eck – für Gebauer der zweite gehaltene Penalty in Folge, für die Austria der erste vergebene in der Bundesliga seit 2003.

Im zweiten Durchgang ging es dann Schlag auf Schlag. Austria-Goalie Szabolcs Safar stand beinahe durchgehend unter Dauerbeschuss. Chancen im Minutentakt: Yeray, Austria-Verteidiger Majstorovic, Hackmair, Salihi und Nacho fanden aber im Schlussmann der Violetten jeweils ihren Meister. Letztendlich blieb es vor 6800 Zuschauern bei der Nullnummer, die Rieder sind somit zu Hause seit 26. April 2008 ungeschlagen.



Rieds Thomas Burgstaller klärt vor Milenko Acimovic. Foto: Apa

KOMMENTAR

Fritz Stadlmayr

friedrich.stadlmayr@rundschau.co.at

Titel oder Abflug

Vorgeführt, gedemütigt und verhöhnt! Der FC Bayern München blickt auf eine rabenschwarze Woche zurück. Zunächst das 1:5-Debakel in Wolfsburg, dann die Champions-League-Demontage in Barcelona: Die Katalanen spielten die Deutschen beim 4:0 schwindlig. Der Stuhl von Jürgen Klinsmann wackelt schon gewaltig. Der gestrige 4:0-Sieg gegen Frankfurt rettete dem „Strahlemann“ den Job. Doch eines ist klar: Holt der 44-Jährige in dieser Saison keinen Titel, dann fliegt er spätestens im Sommer raus!

SPIELDATEN

SV Josko Fenster Ried - Austria Wien 0:0

SV Josko Fenster Ried: Gebauer, Stocklase, Glasner, Burgstaller; Brenner, Mader, Lexa; Hackmair (81. Huspek), Nacho (75. Kujabi), Yeray; Salihi (90. Ziegl).

Austria Wien: Safar, Standfest, Bak, Schiemer, Suttner (71. Hattenberger); Krammer, Bazina, Blanchard, Acimovic, Sun (14. Majstorovic); Topic (66. Okotie).

Anmerkung: Acimovic scheidet in der 45. Minute vom Elferpunkt. Fill-Metallbau-Stadion, 6800 Zuschauer, SR Meßner.

» ADEG ERSTE LIGA

Stankovic: „Habe mich für Leistung geschämt“

VÖCKLABRUCK - GRÖDIG 2:3 (1:1) - „Das war einfach nur blamabel, ich habe mich als Trainer für die Leistung der Mannschaft geschämt. In der zweiten Halbzeit waren wir nicht anwesend“, polterte Vöcklabruck-Trainer Dejan Stankovic nach der 2:3-Pleite im Kellerduell gegen Grödig. Damit haben die Vöcklabrucker aus den letzten fünf Spielen nur einen Punkt geholt und rutschten an das Tabellenende zurück. Stankovic kündigt Konsequenzen an: „Es muss sich etwas ändern, das ist klar.“ Der freie Mittwochnachmittag wird etwa kommende Woche gestrichen und für Videoanalysen und Gespräche genutzt. (hof)

ADEG ERSTE LIGA

1. FC Magna	25	16	5	4	47:19	53
2. Admira	25	14	5	6	40:26	47
3. Innsbruck	25	12	7	6	48:35	43
4. St. Pölten	25	10	7	8	38:32	37
5. Gratkorn	25	9	6	10	31:38	33
6. Salzburg B	25	9	5	11	32:40	32
7. Austria B	25	9	4	12	31:37	31
8. Grödig	25	7	8	10	30:36	29
9. Leoben	25	7	8	10	26:42	29
10. A. Lustenau	25	8	4	13	35:39	28
11. FC Lustenau	25	6	8	11	25:31	26
12. Vöcklabruck	25	6	7	12	28:36	25

Vöcklabruck - Grödig 2:3 (1:1)
Tore: 1:0 Steiner (14.), 1:1 Viana (40.), 1:2 Leonardo (49.), 1:3 Viana (69.), 2:3 Pfeilstöcker (87./Eigentor).

Weitere Spiele:
Gratkorn - A. Lustenau 1:7 (1:3)
Austria Wien B - St. Pölten 1:1 (1:1)
Salzburg B - Leoben 4:0 (2:0)
FC Lustenau - Admira 3:0 (1:0)
Innsbruck - FC Magna 1:3 (1:0)

26. Runde: 17. 4., 18 Uhr: Admira - Vöcklabruck, Innsbruck - Gratkorn, FC Magna - Grödig, Leoben - FC Lustenau, A. Lustenau - Austria Wien B; **18. 4., 15.15 Uhr:** St. Pölten - Salzburg B.

JETZT ANMELDEN
0732 77 12 60
www.matchplay.at
fs@s-e-a.at

MATCHPLAY LEAGUE 2009

GOLF - GENAU MEINE LIGA

Finale 2009

- 2 Runden Golf inkl. Nächtigung für die Divisionssieger
- Playersparty am Vorabend
- Siegerehrung im Anschluss

Europas attraktivster Vierball Teambewerb

- 2 Spieler bilden ein Team
- 4 Teams je Division
- 3 Auswärt
- 3 Heimspiele
- 50 % Greenfee-Ermäßigung

JP 2x Microfaser Poloshirts

2x Wilson W's Staff Handschuhe

4x Frathur Custom Fit Schlägersätze

4x Million Euro Hole in One Cup Finalstartplätze

www.holeinonecup.com

PREISE Tour Carry Bag

STARTGESCHENKE Ein Produkt der S.E.A. www.s-e-a.at